

BÄUERLICHE GESELLSCHAFT UND  
KLOSTERHERRSCHAFT  
IM 9. JAHRHUNDERT

STUDIEN ZUR SOZIALSTRUKTUR  
DER FAMILIA DER ABTEI PRÜM

VON  
LUDOLF KUCHENBUCH

MIT 20 KARTEN



FRANZ STEINER VERLAG GMBH · WIESBADEN  
1978

## INHALT

Verzeichnis der Karten und Tabellen . . . . .	VIII
Prümer Urbar (Handschrift v. 1222, S. 8) . . . . .	IX
Vorwort . . . . .	XI
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XII
I. Einleitung . . . . .	1
1. Fragestellung . . . . .	3
2. Quellen und Literatur . . . . .	11
2.1. Die Quellen	
2.1.1. Frühmittelalterliche Güterverzeichnisse . . . . .	11
2.1.1.1. Das Prümer Urbar . . . . .	12
2.1.1.2. Die Güter- und Einkunftsregister des 8.–10. Jahrhunderts . . . . .	27
2.1.2. Urkunden . . . . .	33
2.1.3. Verschiedenes . . . . .	35
2.2. Literatur . . . . .	38
II. Die Sozialstruktur der Klosterherrschaft Prüm im 9. Jahrhundert . . . . .	41
1. Zur Geschichte und Rolle der Abtei Prüm bis zum Beginn des 10. Jahrhunderts . . . . .	43
1.1. Gründung, Neugründung, Verhältnis zum Königshaus . . . . .	43
1.2. Besitzgeschichtlicher Überblick . . . . .	46
1.3. Die Mönchsgemeinschaft: Konvent und Abt . . . . .	49
2. Die <i>Familia</i> der Prümer Klosterherrschaft am Ende des 9. Jahrhunderts . . . . .	59
2.1. Vorbemerkung . . . . .	59
2.2. Mansusbauern . . . . .	59
2.2.1. Der Bauernhof . . . . .	60
2.2.2. Familie und Haushalt . . . . .	76
2.2.3. Bäuerliche Produktion und lokaler Austausch . . . . .	94
2.2.4. Zur Konsumtion . . . . .	116
2.2.5. Mansus und Mehrarbeit . . . . .	118
2.2.5.1. Vorbemerkung . . . . .	118

2.2.5.2. <i>Servitium</i> und <i>Census</i> . . . . .	119
2.2.5.2.1. <i>Servitium</i> (Arbeitsrente) . . . . .	124
2.2.5.2.2. <i>Census</i> . . . . .	146
2.2.5.2.2.1. Produktenrente (Naturalabgaben) . . . . .	146
2.2.5.2.2.2. Geldrente . . . . .	156
2.2.5.2.2.3. Kopfzins, Heiratsfall und Todfall . . . . .	167
2.2.5.2.3. Die Rentenverhältnisse auf dem geteilten Mansus . . . . .	174
2.2.5.3. Zur Dynamik des Appropriationsprozesses . . . . .	179
2.2.5.4. Regionale Differenzierung der Rentenstruktur: Die Untersuchung der Teilurbare . . . . .	195
1. Die Dotation des Filialklosters S. Goar: PU Kap. 104–111 . . . . .	196
2. Die Güter im Haspengau: PU Kap. 44 . . . . .	199
3. Domänen und Streubesitz am Niederrhein: PU Kap. 97–103 . . . . .	202
4. Die Domänen im Wawergau: PU Kap. 34–40 . . . . .	204
5. Die Villikation Faxe (Seillegau): PU Kap. 42–43 . . . . .	205
6. Die Villikation Remich an der Mosel: PU Kap. 33 . . . . .	208
7. Die Domänen an Glan und Nahe: PU Kap. 30–32 . . . . .	209
8. Die rheinhessischen Domänen: PU Kap. 112–118 . . . . .	210
9. Die Domänen auf dem Ardennenplateau: PU Kap. 45–51 . . . . .	216
10. Die westlich anschließenden Domänen in Nordluxemburg: PU Kap. 52–54 . . . . .	220
11. Die Güterkomplexe zwischen Nordeifel und Niederrhein: PU Kap. 55–96 . . . . .	222
12. Domänen und Streubesitz um Prüm und an der Kyll: PU Kap. 1–9, 10–23 . . . . .	228
13. Die Weingüter an der Mosel: PU Kap. 24–29 . . . . .	231
14. Zusammenfassung . . . . .	233
2.2.5.5. Exkurs: Zur Berechnung der Gesamtrente des Mansus . . . . .	244
2.3. Kleine Höfe außerhalb der Mansus-Ordnung . . . . .	246
2.4. Das Problem der landlosen Arbeitskräfte . . . . .	249
2.5. Schutzhörige . . . . .	260
2.6. <i>Ministri</i> – Einleitung . . . . .	268
2.7. Die <i>Ministri</i> der Domänen . . . . .	271
2.7.1. <i>Maior</i> und <i>Decanus</i> . . . . .	271
2.7.2. Wirtschaftliche Sonderfunktionen im Rahmen der Domäne . . . . .	279
2.7.2.1. Mühlen . . . . .	279
2.7.2.2. Back- und Brauhäuser( <i>cambae</i> ) . . . . .	285
2.7.2.3. Förster und Hirten . . . . .	286

2.7.2.4. Metallgewinnung und -verarbeitung . . . . .	289
2.8. Gewerbliche Produktion mit überregionaler Bedeutung . . . . .	293
2.9. Verkehr und Handel . . . . .	299
2.10. Pastoraler Dienst auf lokaler Ebene: Priester . . . . .	306
2.10.1. Ausstattung, Einkünfte und Abgaben der Eigenkirchen . . . . .	307
2.10.2. Der persönliche Status der Priester . . . . .	313
2.10.3. Der pastorale Dienst . . . . .	314
2.11. Scharmannen . . . . .	323
2.12. Benefiziare (Vasallen) . . . . .	330
2.13. Zur <i>Familia</i> im und beim Kloster . . . . .	343
2.14. Prekaristen (assozierter rheinisch-lotharingischer Adel) . . . . .	346
2.15. Zur rechtsständischen Differenzierung der Prümer <i>Familia</i> . . . . .	355
2.15.1. Vorbemerkung . . . . .	355
2.15.2. Die Prümer Tradition- und Tauschurkunden . . . . .	356
2.15.3. Die Prümer Hagiographie . . . . .	363
2.15.4. Zur rechtsständischen Differenzierung in den Prümer Immunitätsprivilegien . . . . .	364
2.15.5. Zur Rolle der Immunität für die rechtsständische Gliederung der Prümer <i>Familia</i> . . . . .	371
2.15.6. Das Urbar und die Ständefrage . . . . .	379
3. Zusammenfassung . . . . .	383
III. Anhang . . . . .	399
1. Bibliographie . . . . .	401
1.1. Quellen . . . . .	401
1.2. Literatur . . . . .	405
2. Rententabelle zum Prümer Urbar . . . . .	427
3. Orts- und Personenregister . . . . .	435